

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Oldenburgisches Gemeinde-Blatt. 1854-1903
41 (1894)**

10 (14.3.1894)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-725417](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-725417)

Oldenburgisches Gemeinde-Blatt.

Vierteljährlich erscheinen 13 Nummern. Abonnementspreis jährlich 2 M.

1894.

Mittwoch, 14. März.

N^o. 10.

Bekanntmachung.

Indem der Magistrat hierunter die Bekanntmachung des Staatsministeriums, betr. die Verpflichtung der Anzeige gemeingefährlicher Krankheiten vom 26. Febr. d. J. (Old. Ges.-Bl. XXX. Stück 21), zur allgemeinen Kenntniß bringt, verordnet er hiermit auf Grund des Art. 35 Abs. 2 der Gemeindeordnung unter Androhung einer Geldstrafe bis zu 30 Mk., daß die in der erwähnten Ministerialbekanntmachung vorgeschriebene Anzeige, falls sie schriftlich erfolgt, nach folgendem Formular:

Zählkarte.

Name der Krankheit:

Ort der Erkrankung:

Wohnung: (Straße, Hausnummer, Stockwerk.)
.....

Des Erkrankten

Familiennamen:

Geschlecht: männlich, weiblich. (Zutreffendes ist zu unterstreichen.)

Alter:

Stand oder Gewerbe:

Stelle der Beschäftigung:

Tag der Erkrankung:

Tag des Todes:

Bemerkungen.

(insbesondere auch, ob, wann und woher zugereist.)
.....
.....
.....

zu erstatten ist und sich, wenn sie mündlich erfolgt, auf die in diesem Formular enthaltenen Angaben zu erstrecken hat.

Oldenburg, den 1. März 1894.

Der Stadtmagistrat.
Roggemann.

Auf Grund des Artikels 9 § 6 des Gesetzes vom 5. December 1868, betreffend die Organisation des Staatsministeriums, erläßt mit Höchster Genehmigung das Staatsministerium folgende Vorschriften:

§ 1.

Jede Erkrankung und jeder Todesfall an Cholera (asiatischer), Fleckfieber (Flecktyphus), Gelb-

Schülerzahl der hiesigen Schulen

1. Höhere Schulen.										2. Mittel- und					
1. Gymnasium		2. Oberrealschule		3. Vorschule		4. Cäcilien- schule		5. Vorklassen		6. Stadtknabenschule		7. Stadtmädchenschule A.		8. Stadtmädchenschule B.	
Klasse	Schüler	Klasse	Schüler	Klasse	Schüler	Klasse	Schüler- innen	Klasse	Schüler- innen	Klasse	Schüler	Klasse	Schüler- innen	Klasse	Schüler- innen
O I	14	I	12	Ia	38	I	14	I	27	I	28	I	38	I	33
U I	18	O IIa	13	Ib	37	II	21	II	29	IIa	39	II	32	II	38
O II	26	U IIa	23	IIa	34	III	3	III	33	IIIa	40	III	44	III	48
U IIa	17	O IIb	12	IIb	31	IVa	22			IIIb	43	IV	40	IV	44
U IIb	17	U IIb	22	IIIa	23	IVb	24			IIIb	40	V	31	V	47
O IIIa	19	O IIIa	33	IIIb	24	Va	18			IVa	40	VI	33	VI	28
O IIIb	15	O IIIb	33			Vb	20			IVb	41		34		35
U IIIa	22	U IIIa	30			VI	32			Va	44		40		37
U IIIb	24	U IIIb	26			VII	34			Vb	47				
IV	25	IVa	33							VIa	38				
Va	26	IVb	35							VIb	36				
Vb	35	Va	25							VIIa	38				
VI	36	Vb	24							VIIb	36				
		VIIa	28							VIII	63				
		VIIb	26							IX	61				
	294		375		187		223		89		684		292		310

856 Schüler

1384

312 Schülerinnen

1354

1168

2738

2245

1800

Zuf. 4045

fieber, Pest (orientalischer Beulenpest), Pocken (Blattern), sowie an Diphtheritis, Croup, Scharlachfieber und Abdominaltyphus

ist dem Amte (Stadtmagistrate) unverzüglich anzuzeigen.

§ 2.

Zur Anzeige sind verpflichtet:

1. der behandelnde Arzt,
2. jede sonst mit der Behandlung oder Pflege des Erkrankten gewerbs- oder berufsmäßig beschäftigte Person,
3. der Haushaltungsvorstand und der Schiffsführer,
4. derjenige, in dessen Wohnung oder Behausung der Erkrankungs- oder Todesfall eingetreten ist.

im Winter-Semester 1893/94.

Volkschulen.											3. Privatschulen.								
9.		10.		11.			12.			13.		14.			15.		16.		
Volksknabenschule		Volksmädchenschule		Bürgerfelder Schule			Saarenthor-schule			Seminarschule		Katholische Schule			Thalen'sche Schule		Katholische höhere Mädchenschule		
Klasse	Schüler	Klasse	Schülerinnen	Klasse	Schüler	Schülerinnen	Klasse	Schüler	Schülerinnen	Klasse	Schüler	Klasse	Schüler	Schülerinnen	Klasse	Schülerinnen	Klasse	Schüler	Schülerinnen
1	27	1	38	1	26	27	1	20	32	1	36	1	45	—	1	8	1	—	4
2	39	2	55	2	30	47	2	37	38	2	29	2	—	57	2a	13	2	—	13
3	48	3	57	3	35	44				3	18	3	37	14	2b	16	3	—	9
4	58	4	52	4	26	16						4	29	34	3a	10	4	4	9
5	48	5	43	5	30	29									3b	11	5	1	12
6	40	6	60												4	18			
7	53	7	61												5	11			
8	39	8	48																
352		414		147	163		57	70		83		111	105		87		5	47	

Schüler
Schülerinnen

5 Schüler
134 Schülertinnen
139

Schüler
Schülerinnen



Die Verpflichtung der unter Nr. 2 bis 4 genannten Personen tritt nur dann ein, wenn ein früher genannter Verpflichteter nicht vorhanden ist.

§ 3.

Die Anzeige kann mündlich oder schriftlich erstattet werden.

§ 4.

Unterlassungen der vorgeschriebenen Anzeige werden mit Geldstrafe bis zu 150 Mark bestraft.

§ 5.

Die Bekanntmachung des Staatsministeriums vom 11. September 1873 (Gesetzblatt Bd. 22 Seite 765) wird aufgehoben.

Die Bekanntmachung des Staatsministeriums vom 26. August 1892, betreffend die Cholera (Oldenburgische Anzeigen vom 28. August 1892) bleibt bis weiter in Geltung.

Oldenburg, 1894 Februar 26.

Staatsministerium.

Departement des Innern.

gez. Jansen.